

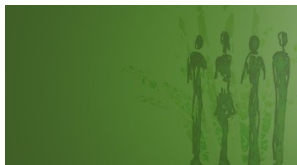


## ÖKultur 2016



Das Projekt ÖKultur um die Initiatoren Eheleute Prosch, benötigt um eine Veranstaltungsreihe der Kammermusik im St. Georgener „Öku“ (Ökumenisches Zentrum auf der Seebauernhöhe) zu etablieren, einen Flügel. Geplant sind mehrere Konzerte/ Veranstaltung pro Jahr, auch in Verbindung mit literarischen Themen, die vor allem von Lehrern der Jugendmusikschule aber auch von ehemaligen Schülern die mittlerweile Musik studieren, gestaltet werden sollen. Getreu dem Motto „Bürger für Bürger“ unterstützt die Bürgerstiftung die Anschaffung des für die Kammermusik unerlässlichen Flügels, der Anfang 2016 gebraucht erworben werden konnte.

ÖKultur ist ein gemeinsames Projekt der evangelischen Johannes- und katholischen St. Georgsgemeinde sowie der Jugendmusikschule St. Georgen-Furtwangen. Die Veranstalter möchten im Gemeindezentrum die Reihe von Kammermusikkonzerten etablieren, die das bereits rege Konzertleben in der Bergstadt ergänzen soll.



Bürgerstiftung St. Georgen

Bürgerstiftung St. Georgen  
St. Georgen/Schwarzwald

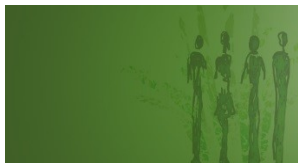
Leopoldstraße 1  
78112 St. Georgen

## Stromkastenhusen, Innenstadtverschönerung

2014 / 2016



Zur Verschönerung und Aufwertung der Innenstadt St. Georgen entstand bereits im Jahr 2013 die Idee die (teilweise sehr verwitterten) Stromverteilerkästen im Stadtgebiet St. Georgen künstlerisch zu gestalten und mit Überzügen zu versehen. Ein erster Projektantrag an die Bürgerstiftung St. Georgen wurde durch die Stadt St. Georgen bereits am 4. März 2013 gestellt. Die Bürgerstiftung St. Georgen stellte 1.000,-€ zur Förderung dieses Projektes zur Verfügung. Im Oktober 2014 konnten sechs Stromverteilerkästen in St. Georgen mit Überzügen, die „lachende Gesichter“ zeigen, bestückt werden das Projekt wurde umgesetzt durch Frau Seibert, Stadtmarketing St. Georgen. Da die Hussen sehr großen Anklang finden, wurde eine Fortführung und somit Neuinstallation von weiteren Hussen im Jahr 2016 beantragt und vom Stiftungsgremium beschlossen.



Bürgerstiftung St. Georgen  
St. Georgen/Schwarzwald

Leopoldstraße 1  
78112 St. Georgen

## **Konzert Harmonic Brass im Rahmen der St. Georgener Konzerte**



Im Rahmen der Konzertreihe der „St. Georgener Konzerte“, wurde das Blechbläserquintett „Harmonic Brass Ensemble“ aus München für ein Konzert im Advent 2015 in der Lorenzkirche verpflichtet. Rund 400 Besucher genossen das Konzert sichtlich. Im Zuge des Gastspiels konnte durch die Förderung von rund 2000 EURO der Bürgerstiftung zudem ein Workshop mit 6 Musiker/innen der Jugendmusikschule St. Georgen-Furtwangen durchgeführt werden, die dann am Konzertabend gemeinsam mit dem Quintett auftreten durften. Zusammen spielten sie Webers „Jägerchor“ und das von Zellner arrangierte „Oh Du fröhliche“. Der Workshop für die talentierten Musiker/innen der Bergstadt stellte für die Bürgerstiftung einen wichtigen Aspekt in diesem Förderprojekt dar. Zudem konnten durch dieses Projekt der direkte Kontakt von Ensemble zu



## **Stadttisch: Alt trifft jung – jung trifft alt** **2015**



Foto: Südkurier

Initiiert von der Bezirksstelle 55plus konnte erstmals mit Unterstützung der Bürgerstiftung der „Stadttisch“ auf der Stadtterrasse zwischen EDEKA und Elisabeth Haus durchgeführt werden. Das Generationenübergreifende Fest sorgt für Begegnung der Generationen im Herzen der Stadt. Die Schülerfirma der Robert-Gerwig-Schule übernahm die Bewirtung, ein Programm wurde sowohl von Schülerinnen und Schülern der Robert-Gerwig, als auch der Jugendmusikschule St Georgen-Furtwangen gestaltet. Zudem wurde in einer begleitenden Ausstellung das Thema „Jung trifft Alt – alt trifft jung“ aufgegriffen. Verschiedene Bürger und Schulen nahmen sich dem Thema an und stellten Beiträge zur Ausstellung zur Verfügung. Aufgrund der regen Teilnahme von Senioren und jungen Bürgern der Stadt, darf man hoffen, dass der erste „Stadttisch“ ein Auftakt zu folgenden Veranstaltungen bildet.



## Theater im Deutschen Haus: Weihnachtsproduktion 2015 & 2016



Das vom Freundeskreis der Puppen- und Theaterbühne St Georgen e.V. getragene „Theater im Deutschen Haus“ bietet jährlich zur Adventszeit eine Schauspielproduktion für die ganze Familie an. Um diese auch in den Jahren 2015 und 2016 realisieren zu können, wurde eine Förderung beschlossen. Mit dieser finanziellen Unterstützung konnte 2015 das Stück **„Herr Bello und das blaue Wunder“** von Paul Maar realisiert werden, welches an 5 Terminen zur Aufführung kommt. Mit den Fördermitteln ist es möglich die Grundkosten für eine solche Schauspielproduktion zu tragen; so kann beispielsweise die Regie, in diesem Jahr durch Maximilian Holm, Träger des Kulturpreis Schwarzwald-Baar, mit einer kleinen Aufwandsentschädigung versehen werden. Er leitet das ehrenamtliche Ensemble welches bereits seit Sommer wöchentlich für die Aufführungen probte. Zudem können Bühnenbild, Werbemittel sowie Lizenzgebühren an der Verlag mitgetragen und der Eintrittspreis für die Besucher somit so



## Lesung: An Land kannst Du nicht schwimmen 2015



Gemeinsam mit dem Arbeitskreis psychische Gesundheit konnte auf Initiative von Stefan Plaaß die ehemalige Weltklassenschwimmerin Sandra Völker“ für eine Lesung ins Rathaus geladen werden. Völker hatte nicht nur Ihr Buch „An Land kannst Du nicht schwimmen“ dabei, sondern berichtete den Besuchern über Ihr Burnoutsyndrom und die darauf folgende private Insolvenz die sie nach Ihrer Karriere als Schwimmerin erleiden musste. Die Lesung sollte die Besucher am Beispiel von Sandra Völker dazu ermutigen seelische Tiefen zu überwinden.

Zahlreiche Besucher kamen zur Lesung. Depression ist eine Erkrankung die immer größere Teile der Bevölkerung betrifft. Der Arbeitskreis psychische Gesundheit ist unter dem Dach der „WIRKstatt St. Georgen“ angesiedelt und bietet regelmäßig Gesprächskreise und Veranstaltungen für Betroffene an. Der Eintritt zur Lesung konnte so Eintritt frei gestaltet werden.



Bürgerstiftung St. Georgen

Bürgerstiftung St. Georgen  
St. Georgen/Schwarzwald

Leopoldstraße 1  
78112 St. Georgen

## **Filmprojekt: Funkenflug – Ortsbrand 1865**

### **2014 & 2015**



Im Jahr 2015 jährt sich der große Ortsbrand von St. Georgen zum 150. Mal.

Dieses Ereignis wurde damals in einer großen Zeugenbefragung protokolliert und dokumentiert. Auf Initiative von Arno Schwarz (Verein für Heimatgeschichte) und Ute Scholz (Theater im Dt. Haus) wurde in Kooperation mit der Filmhochschule Carlisle (UK) unter Regie von Stephanie Kiewel & Co. Regie Finn H. Drude ein

Drehbuch anhand der Protokolle entwickelt. In Zusammenarbeit mit mehr als 100

ehrenamtlichen wurden im Sommer 2014 Dreharbeiten an verschiedenen Drehorten durchgeführt und somit dieses Ereignis für die Nachwelt



## Projekt: Nimm ein Buch – lies ein Buch 2013 bis heute



Erika Lamp hatte die schöne Idee, und unter Ihrer Federführung und Betreuung wurde im Eingangsfoyer des EDEKA Marktes in Schulstraße ein großes Bücherregal installiert. Dort werden, für jedermann frei verfügbar, Bücher installiert, mit der Idee diese jedem zugänglich zu machen. Somit kann jeder Interessent sich ein Buch ausleihen und dies auch wieder zurückbringen. Das Angebot wird dankbar angenommen – zumal es auch immer wieder private Buchspenden für das Regal gibt, ist das Angebot sehr reichhaltig. Die Bürgerstiftung übernahm die Kosten für das Regal. Als Buchhändlerin in Rente liegt Erika Lamp das Lesen am Herzen und so betreut sie gemeinsam mit Ihrem Mann die Bücherregale bis heute. Sie füllt diese bei Bedarf wieder auf, besorgt Nachschub wenn nötig, oder entsorgt auch mal beschädigte Exemplare; das Regal soll zum Lesen anregen. Das Projekt bis heute von der Bürgerstiftung unterstützt,





**Vortrag: „Siegen kann jeder – laufend Sport treiben“  
mit Dr. Michael Gross  
20.03.2012**



Der Vortrag „Siegen kann jeder – laufend Sport treiben“, mit dem ehemaligen Spitzensportler Dr. Michael Gross, fand im Rahmen der Gesundheitswoche unter dem Motto „St. Georgen bewegt“ sich, am 20.03.2012 in der Stadthalle statt.

Durch die Unterstützung der Bürgerstiftung konnte der Vortrag Eintritt frei gestaltet werden, so dass viele Bergstädter in den Genuss des motivierenden Vortrages des „Albatros“ hin zu mehr Sport und Bewegung kommen konnten. Das Angebot wurde zahlreich angenommen und Dr. Michael Groß erntete viel Applaus für seine Präsentation.

Die DLRG St. Georgen informierte zudem über sein Angebots- und Leistungsspektrum und übernahm die Bewirtung der Besucher.



## **Projekt: Hospizausbildung – „Sorgt Euch um das Leben“**



Auf Initiative der der Evangelischen Altenhilfe wird das Seminar „Sorgt Euch um das Leben“, zur Stärkung ehrenamtlicher Mitarbeiter/-innen in der Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen durch die Caritas Akademie durchgeführt. Durch die Unterstützung der Bürgerstiftung, aus Mitteln der Zustiftung Lichtblick konnte die Fortbildung für die Teilnehmer kostenfrei gestaltet werden. Der Fokus des Kurses liegt darauf, ehrenamtlich tätigten Bürgern grundlegende Kenntnisse der Hospizarbeit zu vermitteln um es ihnen möglich zu machen, Menschen am Lebensende adäquat zu begleiten und dabei die Arbeit der professionellen Fachkräfte sinnvoll zu ergänzen und zu unterstützen. Gleichwohl soll der Pool an mit der Hospizarbeit vertrauten Personen in der Bergstadt vergrößert werden.



Bürgerstiftung St. Georgen  
St. Georgen/Schwarzwald

Leopoldstraße 1  
78112 St. Georgen

## **Konzert: Konzert zum Neuen Jahr des Jugendsinfonieorchesters mit Henriette Gärtner 2015**



Michael Berner, ist es gelungen, die weltberühmte Pianistin Henriette Gärtner für das Konzert zum Neuen Jahr zu gewinnen und aufzuwerten. Die Bürgerstiftung St. Georgen half durch die finanzielle Unterstützung dieses Konzert zu realisieren.

Die Musikerin verstärkte das Orchester nicht nur am Konzerttag selbst, sondern war auch im Vorfeld in mehreren Proben anwesend, so dass die Schülerinnen und Schüler von der Arbeit mit der professionell arbeitenden Künstlerin profitieren konnten. Das Konzert wurde im Rahmen der Reihe „St. Geogener Konzerte“ in Zusammenarbeit mit der Stadt St. Georgen durchgeführt. Die Bürgerstiftung übernahm zudem die Bewirtung und Garderobe. Leitung des Konzerts: Michael Berner.



## **Konzert: Bergstadtsommer Eröffnungskonzert mit Rai Nakamura und Sarah Schirrmaier 2014**



Der Bergstadtsommer 2014 wurde am 06.09.2014, dank Unterstützung der Bürgerstiftung St. Georgen, mit einem für die Besucher kostenlosen Konzert eröffnet. Zentrales Werk des Abends war Igor Strawinskys „*Sacre du printemps*“. Komponiert im Jahre 1913 gilt das Frühjahrsopfer mittlerweile als Schlüsselwerk des 20. Jahrhunderts und wurde zuletzt durch die beiden Verfilmungen „*Rhythm is it*“ (Simon Rattle, Berliner Philharmoniker) und „*Pina*“ (Pina Bausch, Tanztheater Wuppertal) einem großen Publikum zugänglich gemacht. Eine der ausführenden Künstler war Rei Nakamura, die neben ihrer Lehrtätigkeit an der St. Georgen Musikschule regelmäßig von bedeutenden internationalen Musikfestivals engagiert wird und als weitere



**Bewegte**                      **Kommune**                      /                      **Kinder**

**2014/2015**



Unter dem Motto "Bestehendes verbinden - Erfahrungen nutzen" bündelt die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg mit ihren Partnern Badischer und Schwäbischer Turnerbund, AOK Baden-Württemberg und Stiftung Sport in der Schule ihre Kräfte rund um das Thema Bewegung und Kinderturnen. **Ziel** ist es dabei, optimale Voraussetzungen für mehr Bewegung im Alltag zu schaffen, damit Kinder gesund, intelligent, sozial gestärkt und integriert aufwachsen können.

Mit dem projektleitenden Partner vor Ort, dem Turnverein St. Georgen e.V., Herrn Mengesdorf und unter der Trägerschaft der Stadt St. Georgen, wurde ein Kinderturntest *plus* durchgeführt und ausgewertet. Am 6. November 2014 wurde die Handlungsempfehlungen für die Bildungseinrichtungen vorgestellt. In einem Workshop wird die



## **Künstlerische Begleitung der Bewohner des Lorenz- und Elisabethhauses 2013 bis heute**



Das Projekt „Künstlerische Begleitung der Bewohner des Lorenz- und Elisabethhauses durch Schüler/innen der Jugendmusikschule St. Georgen-Furtwangen“, wurde aus Mitteln der Zustiftung „Lichtblick“ der Bürgerstiftung St. Georgen ermöglicht. In regelmäßigen Abständen besuchen die Musikschüler/innen die beiden Häuser und geben dort Konzerte für die Bewohner. Im Elisabethhaus findet das Konzert zentral im Speisesaal statt. Da die Bewohner noch recht mobil sind, finden sie sich gerne dort zum Hörgenuss zusammen. Oft wählen die Schüler auch Stücke die die Senioren kennen und zum Teil auch mitsingen können. Im Lorenzhaus ziehen die Musiker von Etage zu Etage um alle Bewohner mit Ihren musikalischen Vorträgen zu erfreuen. Das Projekt wurde im 2013 gestartet und wird auch weiterhin fortgeführt, die Organisation liegt in der Hand von Bernd Rimbrecht, dem Leiter der Jugendmusikschule und



## Künstlerische Gestaltung der Betonmauer zum Stadtgarten durch Schüler/innen der Realschule

2012



Das Projekt **„Künstlerische Gestaltung einer Betonmauer“** wurde von Schülerinnen und Schülern der Klasse 8b der Realschule St. Georgen im Rahmen der Projektwoche im Jahr 2012 umgesetzt.

Die Mauer wurde vom Maler-Fachgeschäft Gmeiner vorbehandelt und grundiert; Motiv und Farbgebung kam von den Schülern & Lehrkräften. Gemeinsam wurde fleißig „gepinselt“ und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die vormals unansehnliche graue Betonmauer zum Eingang des Stadtgartens hat sich in ein fröhliches, buntes Kunstwerk verwandelt. Die Bürgerstiftung finanzierte die Farben und den Malerbedarf.

Die Schülerinnen / Schüler sowie die Lehrkräfte hatten viel Spaß.